

Abteilung Jugend, Umwelt, Gesundheit, Schule und Sport

31.08.2021

Telefon: 902778703

Bezirksamtsvorlage zur Beschlussfassung

für die Sitzung des Bezirksamtes am Dienstag, 07. September 2021

1 Gegenstand der Vorlage

Titel: Zuckerhaltige Lebensmittel in Jugendeinrichtungen und Schulen vermeiden

Beschluss der BVV vom 19.06.2019

Drucksache Nr. 0891/XX

2 Berichterstatter

Oliver Schworck

3 Beschluss

Das Bezirksamt beschließt, die beiliegende Mitteilung zur Kenntnisnahme an die BVV Tempelhof-Schöneberg weiterzuleiten.

4 Begründung

Ist der Anlage zu entnehmen.

5 Rechtsgrundlage

§ 36 BezVG

6 Auswirkungen auf die Gleichstellung der Geschlechter

keine

7 Haushaltmäßige / Personalwirtschaftliche Auswirkungen

keine

8 Unterrichtung BVV

Ja, als Mitteilung zur Kenntnisnahme

9 Mitzeichnung



Oliver Schworck
Bezirksstadtrat

Anlagen

Drucksache Nr. 0891/XX

Mitteilung zur Kenntnisnahme

des Bezirksamtes Tempelhof-Schöneberg von Berlin

über den Beschluss der BVV vom 19.06.2019, Drucksache Nr. 0891/XX

Die BVV fasste folgenden Beschluss:

Die Bezirksverordnetenversammlung ersucht das Bezirksamt anzuregen, dass die Abgabe von stark zuckerhaltigen Lebensmitteln, insbesondere von Getränken in Jugendeinrichtungen und Schulen reduziert wird.

1. In Jugendeinrichtungen soll angeregt werden, den Verkauf und die Abgabe von Lebensmitteln mit einem hohen Zuckergehalt zu reduzieren.
2. In Jugendeinrichtungen soll mit geeigneten Informationen vor den Gefahren eines hohen Zuckergehalts in Lebensmitteln gewarnt werden.
3. In Schulen soll ein Gespräch mit Verkaufsstellen innerhalb der Schule geführt werden mit der Zielrichtung, auf den Verkauf von Lebensmitteln mit einem starken Zuckergehalt zu verzichten.

Dem Jugendhilfeausschuss ist bis Januar 2020 zu berichten.

Das Bezirksamt teilt hierzu mit der Bitte um Kenntnisnahme mit:

Alle kommunalen Jugendfreizeiteinrichtungen sind auf die Beachtung gesunder Lebensmittelverkaufsangebote hingewiesen worden und haben ein solches Vorgehen bestätigt. Gesunde Ernährung und Bewegung sind wichtige Bestandteile der Bildungsarbeit aller Kinder- und Jugendfreizeiteinrichtungen des Bezirkes, die sich nicht zuletzt in den täglichen Mittagsangeboten und Kochkursen wiederfinden.

Pandemiebedingt sind Gespräche mit den Verkaufsstellen in den Schulen nicht möglich gewesen. Ersatzweise sind alle Schulen in der Trägerschaft des Bezirks angeschrieben und gebeten worden, das Angebot der Verkaufsstellen auf den Zuckergehalt zu prüfen und Getränke bzw. Lebensmittel mit hohem Zuckergehalt gegen gesündere Lebensmittel auszutauschen.

Berlin Tempelhof-Schöneberg, den 31.08.2021

Angelika Schöttler
Bezirksbürgermeisterin



Oliver Schworck
Bezirksstadtrat